



Sammlung Theaterzettel

Der Rosenkavalier

Wüst, Philipp

1934-10-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 37

Sonntag den 28. Oktober 1934

Miete G Nr. 3
Sondermiete G Nr. 1

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik von Hugo von Hofmannsthal
Musik von Richard Strauß

Musikalische Leitung: Philipp Wülfel. Regie: Richard Hein

1. Akt:			
Die Feldmarschallin	Paula Buchner	Ein Friseur	Walter Kujawski
Der Baron Ochs	Karl Mang	Eine adelige Witwe	Lene Blauenfeld
Octavian	Irene Ziegler	Erste	Charlotte Krüger
Balzacht	Fritz Bartling	Zweite	Margarethe Ziehl
Annina	Nora Landerich	Dritte	Johanna Strub
Der Haushofmeister der Marschallin	Edolf Albrecht	Eine Modistin	Gertrud Waller
Ein Notar	Berner Wuthinor	Ein Tierhändler	Albert v. Käßwetter
Ein Sänger	Heinrich Kuppinger	Der kleine Neger	Walter Förder
Ein Färbist	Mois Bolze		
Gelehrte, Friseurgehilfen, Küchenchef mit Jungen, Käufer, Lakaien der Marschallin, Kammerfrau, Livree des Ochs			
2. Akt:			
Herr von Faninal	Heinz Daniel	Balzacht	Fritz Bartling
Sophie	Gussa Heiken	Annina	Nora Landerich
Jungfer Marianne	Hanni Krauß	Der Haushofmeister des Faninal	Eugen Fröblich
Der Baron Ochs	Karl Mang	Ein Notar	Berner Wuthinor
Octavian	Irene Ziegler		
Notargehilfe, Arzt, Käufer, Haiduten, Lakaien, Küchenpersonal, Livree des Ochs			
3. Akt:			
Der Baron Ochs	Karl Mang	Annina	Nora Landerich
Octavian (Mariandel)	Irene Ziegler	Kommissar	Hugo Boisin
Die Feldmarschallin	Paula Buchner	Wirt	Albert v. Käßwetter
Herr von Faninal	Heinz Daniel	Leiblakai Leopold	Karl Meyer
Sophie	Gussa Heiken	Eine Alte	Else Wiesheu
Balzacht	Fritz Bartling	Der kleine Neger	Walter Förder
Rutscher, Hausknechte, Musikanten, Waisen, Volk, Lakaien, Kellner, verdächtige Gestalten			

Spielwart: Anton Schrammel

Die Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kasseneröffnung 18.30 Uhr

Anfang 19 Uhr

Ende 22.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.